

B E S C H L U S S

B e z i r k s a m t P a n k o w v o n B e r l i n

Beschlussgegenstand: Idyllisches Pankow für Wildbienen

Beschluss-Nr.: VIII-1335/2020 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 25.03.2020 Verteiler:
- Bezirksbürgermeister
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)
- Leiter des Rechtsamtes
- Leiter des Steuerungsdienstes
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.: VIII-0911/2019

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

2. Zwischenbericht

Idyllisches Pankow für Wildbienen

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 25. Sitzung am 14.08.2019 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr.: VIII-0911/2019

„Das Bezirksamt Pankow von Berlin wird ersucht, zum Schutz der Wildbienen in unserem Bezirk und darüber hinaus relevante Maßnahmen zu ergreifen. Diese sollten mindestens sein:

- Auf den Internetseiten des Bezirks Flächen aufführen, auf denen Bürger besonders gut bienenfreundliche Wildblumen aussäen können.
- Mittelstreifen von Straßen mit Wildblumen und anderen geeigneten Pflanzen begrünen.
- Bestimmte (Rand-)Bereiche in Parks und auf sonstigen Grünflächen für Wildblumen ausweisen, die seltener gemäht werden. Die Bereiche sind so auszuwählen, dass möglichst keine Flächenkonkurrenz mit Erholung, Sport, etc. entsteht.
- Prüfen, ob und inwiefern Dächer bezirklicher Gebäude (wild-)bienenfreundlich bepflanzt werden können.
- Die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften für dieses Thema sensibilisieren und fachlich unterstützen.
- Bei den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) und der S-Bahn-Berlin GmbH anregen, dass die Dächer von Bus- und Straßenbahn- sowie S-Bahnhaltestellen (wild-)bienenfreundlich bepflanzt werden.

- Informationen zur (wild-)bienenfreundlichen Bepflanzung von Gärten und Balkonen auf den Internetseiten des Bezirks zur Verfügung stellen.“

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Für das Jahr 2020 sind in enger Abstimmung mit der Deutschen Wildtierstiftung mehrere Flächen identifiziert worden, die als Blühstreifen für Wildbienen attraktiver entwickelt werden sollen.

Dazu wird im März auf dem Mittelstreifen der Bornholmer Straße eine Initialansaat von Wildkräutern auf ca. 11.000 m² ausgebracht. Weitere Teilflächen wurden angelegt auf dem Kissingenplatz sowie in der Schönholzer Heide. Weitere Flächen sind derzeit noch in Prüfung.

Für eine nachhaltige Entwicklung von artenreichen Wildkräuterwiesen wird das Pflegemanagement umgestellt: von der bisher üblichen mehrmaligen Mahd pro Jahr auf eine 2-schürige Langgras-Mahd in den Monaten Juni / Juli und eine weitere Mahd im September/Okttober. Im Ortsteil Prenzlauer Berg werden Wiesenflächen an der Michelangelostraße, Kniprodestraße und der Bornholmer Straße auf insgesamt ca. 33.600 m² in dieser Weise umgestellt, im Ortsteil Karow mehrere geeignete Wiesenflächen Alt-Karow 30, Hofzeichendamm und Siedlungsring auf insgesamt ca. 17.200 m² sowie im Schlosspark Buch auf ca. 35.000 m² auf ein Pflegemanagement in Staffelmahd umgestellt. Bei einer Staffelmahd werden pro Mahdang nur ca. 50% der Flächen gemäht und im Abstand von 3-4 Wochen die übrigen Wiesenflächen in Anschluss gemäht, um Insekten großflächig Ausweichmöglichkeit und Schutz auf anderen Flächen zu bieten. Bis zu einer Etablierung artenreicher Wiesenkräuter-Gesellschaften als Voraussetzung eines reichhaltigen Nahrungsangebotes für verschiedenste Insekten sowie eine Aufwertung der Flächen vergehen nach Umstellung der Mahd mehrere Jahre. In den nächsten 2-3 Jahren wird über das Grünflächeninformationssystem evaluiert, wie sich durch die aufwändigere Pflege das Erscheinungsbild, die Artenzusammensetzung und die Pflegekosten für mehrmalige Pflegeinsätze pro Flächen entwickeln werden.

Im Bezirk Pankow bestehen bereits seit Jahren Kooperationen zwischen dem Umwelt- und Naturschutzamt und verschiedenen Maßnahmeträgern, um in ausgewählten Schutzgebieten im Auftrag der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz z.B. durch Beweidung naturnah gepflegt werden, z.B. der Zingergrabbenniederung, Pölnitzwiesen und Lietzengrabbenniederung.

In Zusammenarbeit mit der Naturschutzstation Malchow wird eine artenreiche Feuchtwiese mit Vorkommen von Rote-Liste-Arten am Ziegelteich in Blankenburg erhalten und gepflegt.

Zusätzliche Informationen zu bienenfreundlicher Bepflanzung werden auf der Internetseite des Bezirkes nicht eingestellt, da es bereits eine Vielzahl einschlägiger Informationsangebote für Interessierte gibt, die von Naturschutzverbänden veröffentlicht werden. Der Bezirk weist zum Beispiel in Presseinformationen auf besondere Veranstaltungen in Pankow hin, zum Beispiel der Deutschen Wildtierstiftung zum Thema Bienenweide.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

derzeit nicht bezifferbar

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

siehe Anlage

Kinder- und Familienverträglichkeit

Siehe Anlage

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

Daniel Krüger
Leiter der Abteilung
Umwelt und öffentliche Ordnung

Auswirkungen von Bezirksamtsbeschlüssen auf eine nachhaltige Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21

Nachhaltigkeitskriterium	keine Auswirkungen	positive Auswirkungen		negative Auswirkungen		Bemerkungen
		quantitativ	qualitativ	quantitativ	qualitativ	
Fläche Versiegelungsgrad	x					
Wasser Wasserverbrauch	x					
Energie Energieverbrauch Anteil erneuerbarer Energie	x					
Abfall Hausmüllaufkommen Gewerbeabfallaufkommen	x					
Verkehr Verringerung des Individual-verkehrs Anteil verkehrsberuhigter Zonen Busspuren Straßenbahnvorrangschaltungen Radwege	x					
Immissionen Schadstoffe Lärm	x					
Einschränkung von Fauna und Flora		x	x			
Bildungsangebot	x					
Kulturangebot	x					
Freizeitangebot	x					
Partizipation in Entscheidungsprozessen	x					
Arbeitslosenquote	x					
Ausbildungsplätze	x					
Betriebsansiedlungen	x					
wirtschaftl. Diversifizierung nach Branchen	x					